



**Sa., 18.03.23 - Do., 06.04.23 | 20 Tage ab € 5.299,-**

Erlebnisreise

## Japan

**Im Land der aufgehenden Sonne**

### Highlights

- › mit Kyoto, Tokyo, Nagasaki und Hiroshima
- › traditionelles und trendiges Japan erleben
- › Natur pur und ländliches Leben in den Japanischen Alpen
- › Übernachtungen im Tempelgästehaus und im traditionellen Minshuku
- › am Fuße des majestätischen Fuji-san übernachten

**Begib dich auf eine Reise durch die Zeit: In einem Moment stehen wir inmitten jahrhundertealter Tempel und Klöster, im nächsten Augenblick legen wir den Kopf in den Nacken, um die Dimensionen futuristisch anmutender Wolkenkratzer zu erfassen. Dieses moderne, hoch technisierte Japan erleben wir in Tokyo, während wir zum Beispiel in Kyoto, dem geschichtlich und kulturell bedeutendsten Zentrum des Landes, über das alte Japan staunen. Bei unserem Abstecher auf den heiligen Berg Koya-san übernachten wir im Tempelgästehaus des zugehörigen Klosters und wir entdecken Japans Naturschönheiten: Die Japanischen Alpen und der heilige Fuji-san liegen auf unserem Weg. Zu fast jedem Reiseternin wartet ein besonderes Highlight auf uns: So verzaubert uns im März und April die einzigartige Kirschblüte, wir erklimmen im Sommer den Fuji und im Oktober und November wartet die Herbstlaubfärbung auf uns. „Yōkoso“ – Willkommen in Japan!**

### Tag 1 - Sa., 18.03.23 Flug nach Osaka

#### Aufbruch ins Land der aufgehenden Sonne!

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Am Nachmittag startet dein Flug via Dubai nach Osaka.

**Fahrstrecke:** - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

### Tag 2 - So., 19.03.23 Osaka – Kyoto

#### Willkommen in Japan

Schon der Landeanflug am Abend ist spektakulär, da der Flughafen auf einer aufgeschütteten Insel liegt. Eine gelungene Einstimmung! Unser deutschsprachiger WORLD INSIGHT-Reiseleiter erwartet uns bereits am Flughafen und nach ca. anderthalb Stunden im öffentlichen Bus erreichen wir unser Hotel in Kyoto.

**Fahrstrecke:** 100 km | **Übernachtung:** Vessel Campana\*\*\* oder Rhino\*\*\* oder Resol\*\*\* in Kyoto | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

### Tag 3 - Mo., 20.03.23 Kyoto

#### Ab aufs Rad!

Kyoto, die ehemalige Kaiserstadt, gehört mit ihrer jahrhundertealten Geschichte, zahlreichen Tempeln und Kulturdenkmälern zu den interessantesten Städten Ostasiens. Wir schwingen uns am Vormittag auf die Räder und entdecken bei unserer insgesamt sechsstündigen Fahrradtour (20 km; leicht) in gemächlichem Tempo die schönsten Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine. Dazu zählen u.a. der Ryoan-Tempel, der Heian-Schrein und als Höhepunkt des Tages der goldene Kinkaku-Tempel. Am Nachmittag machen

wir einen Abstecher in das pulsierende Viertel Shijo-Kawaramachi. Wir parken unsere Räder, schlendern durch die traditionelle Marktstraße Nishiki und staunen über die Vielfalt, die die japanische Küche zu bieten hat! Außerdem nehmen wir an einer traditionellen Teezeremonie teil. Am Abend laden wir dich dann zu einem Welcome Dinner in ein landestypisches Izakaya-Restaurant ein. Probiere nach Lust und Laune möglichst viele der japanischen Köstlichkeiten, die hier landestypisch in kleinen Portionen gereicht werden.

**Fahrstrecke:** - | **Übernachtung:** Vessel Campana\*\*\* oder Rhino\*\*\* oder Resol\*\*\* in Kyoto | **Mahlzeiten:** F, A

### Tag 4 - Di., 21.03.23 Kyoto – Takao – Kyoto

#### Vom Großstadtdschungel in die Natur

Gegen 08:00 Uhr bringt uns eine einstündige Fahrt mit dem öffentlichen Bus in die Bergregion Takao. Auf einmal finden wir uns statt im Großstadtdschungel inmitten atemberaubender Natur wieder! Unsere Wanderung (ca. 4 Std., leicht bis mittelschwer) führt über uralte Steintreppen hinauf zum Tempel Jingo, der sich anmutig an den Berg schmiegt. Wir nehmen uns Zeit für die Erkundung und die pittoreske Umgebung, bevor wir zunächst dem Flusslauf des Kiyotaka nach Arashiyama folgen und eine kurze Rast einlegen. Entlang alter Häuser und durch einen Bambushain geht es auf schmalen Pfaden zum faszinierenden Landschaftsgarten des Zen-Tempels Tenryu. Wir genießen die idyllische Atmosphäre und fahren anschließend mit dem Zug und der U-Bahn zurück nach Kyoto. Geh am Abend auf eigene Faust los und entdecke Kyoto!

**Fahrstrecke:** 90 km | **Übernachtung:** Vessel Campana\*\*\* oder Rhino\*\*\* oder Resol\*\*\* in Kyoto | **Mahlzeiten:** F

**Tag 5 - Mi., 22.03.23****Kyoto****Ein Tag für dich**

Heute geben wir dir den ganzen Tag frei, um Kyoto oder die Umgebung zu erkunden. Wer möchte, schließt sich unserem Reiseleiter für einen Ausflug nach Nara, die erste kaiserliche Hauptstadt Japans, an (Kosten 40 € p. P., bitte bei Buchung direkt angeben). Unser Tipp: Schlendere am Abend durch die engen Gassen des Geisha-Viertels, die mit Restaurants gespickt sind, und in denen man mit etwas Glück echte Geishas beobachten kann.

**Fahrstrecke:** - | **Übernachtung:** Vessel Campana\*\*\* oder Rhino\*\*\* oder Resol\*\*\* in Kyoto | **Mahlzeiten:** F

**Tag 6 - Do., 23.03.23****Kyoto – Koya-san****Leben wie die Mönche**

Wir begeben uns auf Zeitreise und tauchen tief ein in das traditionelle Japan! Da dein Hauptgepäck durch einen Zustellservice in unsere übernächste Unterkunft nach Nagasaki gebracht wird, sollte dein Tagesrucksack auch alle nötigen Sachen für die nächste Nacht im Kloster enthalten. Knapp drei Stunden (mit mehrfachen Umstiegen) brauchen wir für die Zugfahrt zum heiligen Tempelberg Koya-san. Bevor wir unsere Unterkunft erreichen, machen wir einen Stopp in der Klostersiedlung des Shingon-Buddhismus und besichtigen am Nachmittag die Hauptheiligtümer der Anlage. Im Kongobu-Tempel bewundern wir die Malereien und den größten Steingarten Japans, dann geht es zum Okunoin-Friedhof: Ehrfürchtig schlendern wir zwischen uralten Gräbern und gewaltigen Zedern. Am Abend beziehen wir dann das Tempelgästehaus. Hierfür tun wir es den Mönchen gleich und verzichten gerne auf Komfort: Die Zimmer sind schlicht mit Tatami-Matten ausgelegt, wir schlafen auf Futons, die Bäder werden geteilt. Den Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen, das wir traditionell am Boden sitzend genießen.

**Fahrstrecke:** 140 km | **Übernachtung:** Tempelgästehaus auf dem Koya-san | **Mahlzeiten:** F, A

**Tag 7 - Fr., 24.03.23****Koya-san – Nagasaki****Rasant in den Süden**

Noch vor dem Frühstück haben wir die Möglichkeit, eine unvergessliche Erfahrung zu machen: Tauche bei einem Ritualgebet in die Welt des Shingon-Buddhismus ein! Wer sich darauf einlässt, wird tief beeindruckt sein.

Dann steht uns ein langer Fahrttag bevor, daher machen wir uns direkt nach dem Frühstück um 07:00 Uhr mit dem Zug auf den Weg nach Nagasaki. Dabei müssen wir mehrfach umsteigen, doch ab Osaka nutzen wir den komfortablen Shinkansen Superexpress: Mit einer Spitzengeschwindigkeit von 300 km/h sausen wir die Strecke entlang. Nach ca. acht Stunden Gesamtreisezeit erreichen wir schließlich Nagasaki! Die Stadt war schon früh ein wichtiger Handelsplatz und die Einflüsse chinesischer und holländischer Kaufleute sowie portugiesischer Missionare sind allgegenwärtig. Wer sich am Abend die Beine etwas vertreten will, macht zum Beispiel einen Spaziergang entlang der Bucht bis zum Hafen.

**Fahrstrecke:** 870 km | **Übernachtung:** New Nagasaki\*\*\* oder Luke Plaza\*\*\* in Nagasaki | **Mahlzeiten:** F

**Tag 8 - Sa., 25.03.23****Nagasaki****Japans Geschichte erleben**

Nach dem Frühstück machen wir uns zu unserer ganztägigen Stadtbesichtigung in Nagasaki auf. Wir mischen uns unter die Einheimischen, denn wir nutzen heute mehrheitlich die Straßenbahn. Historisch geht es in der Tempelstadt Teramachi zu, in der wir den Sofuku-Tempel besichtigen, bevor wir uns in das quirlige Chinatown stürzen. Einem Hauch von Europa begegnen wir dann in Dejima. Hier lebten früher portugiesische und holländische Handelsleute, die von der japanischen Bevölkerung separiert werden sollten. Unser Reiseleiter weiß zu berichten. Mit der jüngeren Geschichte Japans setzen wir uns im Stadtteil Urakami auseinander, wenn wir dort die Kathedrale und das Atombombenmuseum entdecken. Dieses zeigt erschreckende Videoaufzeichnungen und erschütternde Zeugnisse der Katastrophe. Mit der Straßenbahn geht es dann zu den alten Kolonialgebäuden, die im Glover-Park reizvoll über der Stadt liegen. Am späten Nachmittag erreichen wir nach kurzer Zeit zu Fuß unser Hotel. Abends hast du die Wahl: Genieße zum Beispiel beim Sonnenuntergang auf dem Inasayama die herrliche Aussicht auf die Stadt!

**Fahrstrecke:** 10 km | **Übernachtung:** New Nagasaki\*\*\* oder Luke Plaza\*\*\* in Nagasaki | **Mahlzeiten:** F

**Tag 9 - So., 26.03.23****Nagasaki – Kumamoto****Landschaftsgarten Suizenji**

Heute geht es in ca. vier Stunden

mit dem Zug nach Kumamoto, wo wir gegen Mittag ankommen. Wir widmen uns direkt der Hauptsehenswürdigkeit der Stadt: Der Landschaftsgarten Suizenji gehört zu den bekanntesten Gärten Japans und wurde im 16. Jahrhundert ursprünglich als Teegarten angelegt. Durchaus naheliegend, soll doch das Wasser seines Sees ein langes Leben beschern und sich bestens für die Zubereitung von Tee eignen. Am späten Nachmittag checken wir dann im Hotel ein. Geh am Abend kulinarisch auf Entdeckungstour: Die Präfektur Kumamoto ist für ihr Pferdefleisch bekannt, das roh serviert und zusammen mit Sojasauce, Ingwer und Frühlingszwiebeln gereicht wird. Sicherlich ein Genuss der besonderen Art! Aber gewiss gibt es auch etwas anderes zu essen.

**Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Kumamoto Castle\*\*\* in Kumamoto | Mahlzeiten: F**

**Tag 10 - Mo., 27.03.23**

### **Kumamoto – Sakurajima – Kumamoto**

#### **Mit der Fähre auf eine Vulkaninsel**

Nach dem Frühstück machen wir uns mit dem Zug in ca. einer Stunde auf den Weg nach Kagoshima. Die Stadt ist bekannt als das Neapel Japans und liegt malerisch am Meer, gleich gegenüber der imposanten Vulkaninsel Sakurajima. Mit der Fähre sind wir in knapp 20 Minuten da. Bei gutem Wetter genießen wir die beeindruckende Sicht auf den Vulkan, der zu den aktivsten in ganz Japan gehört und an dem man täglich Raucheruptionen beobachten kann. Den Vulkan immer im Blick schlendern wir durch den Yogan Nagisa-Park. Wie wäre es hier mit einer kleinen Auszeit? Genieß ein Fußbad in einer 100 m langen heißen Quelle inmitten des Parks. Am frühen Nachmittag geht es auf bekanntem Weg zurück nach Kumamoto. Der Rest des Tages ist frei.

**Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Kumamoto Castle\*\*\* in Kumamoto | Mahlzeiten: F**

**Tag 11 - Di., 28.03.23**

### **Kumamoto – Hiroshima – Okayama**

#### **Japans bewegte Vergangenheit**

Wir steigen ein weiteres Mal in den Shinkansen und erreichen nach ca. zwei Stunden Hiroshima. Die Stadt führt uns nicht nur Japans Kriegsvorgänge vor Augen, sondern zeigt sich im Friedenspark mit Gedenkstätte, Friedensmuseum und Atombomben-Dom auch von ihrer grünen Seite. Anschließend geht es am frühen Nachmittag mit dem Shinkansen in einer

halben Stunde weiter nach Okayama. Um den Tag abzurunden, spazieren wir durch den Korakuen: Der von einem ehemaligen Landesfürsten zur persönlichen Entspannung in Auftrag gegebene Garten dient heute der Allgemeinheit – ein wunderbarer Platz, um für einen Moment den Trubel zu vergessen!

**Fahrstrecke: 560 km | Übernachtung: Daiwa Roynet Ekimae\*\*\* in Okayama | Mahlzeiten: F**

**Tag 12 - Mi., 29.03.23**

### **Okayama – Takayama**

#### **Majestätische Bergkulisse**

Wir fahren am Morgen zunächst mit dem Shinkansen, erreichen nach einem Umstieg dann Takayama, unser Ziel in den Japanischen Alpen. Umgeben von einer beeindruckenden Bergkulisse bummeln wir am Nachmittag durch die historische Stadt mit ihren kleinen Gassen und alten Holzhäusern, Sake-Brauereien und Miso-Geschäften. Ein kurzer Fußweg bringt uns dann zum Hotel. Abends ist Zeit für Entspannung: Wie wäre es mit einem Besuch des typisch japanischen Thermalbads deines Hotels, den sogenannten Onsen? Männer und Frauen baden in dem heißen Quellwasser getrennt. Kein Problem also, dass hier nur nackt gebadet wird. Denk auch heute an das Vorbereiten des Tagesrucksacks für den morgigen Tag. Dein Hauptgepäck steht dir erst am Tag 14 wieder zur Verfügung, da es während der Übernachtung in den Minshukus in unserem Bus bleibt.

**Fahrstrecke: 470 km | Übernachtung: Wat Hotel & Spa Hida Takayama\*\*\* oder Hodakaso Yamano Iori\*\*\* in Takayama | Mahlzeiten: F**

**Tag 13 - Do., 30.03.23**

### **Takayama – Shirakawago**

#### **Begegnungen mit dem alten Japan**

Heute kannst du ausschlafen! Für Frühaufsteher gibt es dennoch genug zu entdecken: In aller Früh lohnt sich z.B. ein Besuch des Miyagawa-Morgenmarktes. Erst gegen Mittag bringt uns der Charterbus in ca. einer Stunde zu einem weltberühmten UNESCO-Weltkulturerbe – dem Dörfchen Shirakawago. Wir erkunden es bei einem Spaziergang, bei dem wir die einmaligen Hauskonstruktionen im Gassho-Stil bewundern – die Dächer wurden in Form von gefalteten Händen gebaut. Nirgendwo lässt sich das alte Japan eindrucksvoller erleben! Nachmittags beziehen wir unser Quartier für die Nacht im Minshuku, einer typisch japanischen Pension, wo wir ganz traditionell zu Abend essen.

**Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Minshuku in Shirakawago | Mahlzeiten: F, A**

**Tag 14 - Fr., 31.03.23**  
**Shirakawago – Yamanouchi – Nagano**

**Monkey-Park und Pilgertempel**

Nach etwa vier Stunden im Charterbus erreichen wir unser nächstes Ziel: Im Jigokudani Monkey-Park in Yamanouchi beobachten wir um die 300 Makaken bzw. Schneeaffen. Vor allem in der kühlen Jahreszeit baden viele Affen in den dort vorhandenen heißen Quellen. Nagano begrüßt uns nach einer weiteren Stunde Fahrt mit dem alten Pilgertempel Zenko, durch dessen Glockenläuten die Olympischen Winterspiele 1998 eröffnet wurden. Die beeindruckende Haupthalle stellt eines der größten Holzgebäude Japans dar, in deren Inneren sich die Statue des Mönches Binzaru-ten befindet: Dem Glauben nach lindert es körperliche Beschwerden, wenn du erst das entsprechende Körperteil der Statue und dann das selbige an deinem Körper berührst – probiere es doch mal aus! Nach einer ausführlichen Besichtigung sind es nur noch wenige Kilometer mit dem Bus zum Hotel, wo wir am späten Nachmittag eintreffen. Nagano ist bekannt für seinen Chili-Pfeffer. Wer mag, nimmt sich ein Päckchen als Erinnerung mit nach Hause!

**Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Metropolitan\*\*\* in Nagano | Mahlzeiten: F**

**Tag 15 - Sa., 01.04.23**  
**Nagano – Matsumoto – Kawaguchiko**

**Heiliger Fuji**

Auf unserer ca. einstündigen Fahrt mit dem Charterbus genießen wir das Bergpanorama. Die Burg Matsumotojo, wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannt, sehen wir schon von Weitem. Unser Reiseleiter erzählt uns während der Besichtigung einiges über die Verteidigungstaktiken von damals – spannend! Dann geht es ca. dreieinhalb Stunden weiter zum Fuji-Hakone-Nationalpark, wo sich bei klarer Sicht herrliche Ausblicke auf den heiligen Fuji-san (UNESCO-Welterbe) bieten. Unweigerlich eines der Highlights der Reise! Nachdem wir die einmalige Atmosphäre eingesaugt und schöne Fotos gemacht haben, fahren wir zu unserer heutigen Bleibe an den Fuß des Fuji nach Kawaguchiko, wo wir am frühen Abend ankommen.

**Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Regina Resort\*\*\* oder The Noborisaka\*\*\* in Kawaguchiko | Mahlzeiten: F**

**Tag 16 - So., 02.04.23**  
**Kawaguchiko – Kamakura – Tokyo**

**Auf in die Weltmetropole Tokyo**

Auf unserem Weg in die Weltmetropole machen wir nach ca. zwei Stunden Busfahrt Halt in Kamakura. Im Hasedera-Tempel bewundern wir die für viele schönste Kannon-Statue Japans. Außerdem hat man vom Hügel einen schönen Blick auf die Bucht. Zu Fuß geht es dann zur wohl bekanntesten Attraktion der Stadt: dem Großen Buddha. Dann wartet Tokyo. Zusammen mit den Städten Yokohama, Kawasaki und Saitama ist Tokyo zu einer der größten Metropolregionen der Welt verschmolzen. Auf unserer ca. eineinhalbstündigen Fahrt beobachten wir, wie die Umgebung immer urbaner und die Häuser immer höher werden. Wir kommen am Nachmittag an und haben noch etwas Zeit, die Umgebung des Hotels auf eigene Faust zu erkunden.

**Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Via Inn Asakusa\*\*\* oder Lungwood\*\*\* oder Ryogoku View\*\*\* oder Gracery Asakusa\*\*\* in Tokyo | Mahlzeiten: F**

**Tag 17 - Mo., 03.04.23**  
**Tokyo**

**Wolkenkratzer, Tempel, Kaiserpalast**

Mit S- und U-Bahnen sind wir umweltbewusst, zeitsparend und landestypisch unterwegs. Wir starten unsere ganztägige Erkundungstour beim Meiji-Schrein und sehen hier mit etwas Glück Frischvermählte in traditioneller Hochzeitskleidung! Die Ausmaße der Stadt werden uns dann im Wolkenkratzerquartier Shinjuku auf der Aussichtsetage des höchsten Rathauses der Welt bewusst: Vor allem bei guter Sicht staunen wir über die enorme Ausdehnung der riesigen Metropole! Durch das Donnentor gelangen wir auf die belebte Straße Nakamise im Stadtteil Asakusa. Dort reihen sich etliche Stände aneinander, die Souvenirs, Essen und viele andere Dinge anbieten. Hier kann man vor allem in den kleinen Nebengassen noch das alte Ambiente des Viertels erleben. Am Ende der Straße kommen uns schwerer Weihrauchduft und viele Touristen entgegen – wir nähern uns dem Kannon-Tempel. Im Anschluss begnügen wir uns mit der Außenansicht des noch heute bewohnten Kaiserpalastes, da dieser der Öffentlichkeit nur zweimal jährlich zugänglich ist. Kontrast pur bietet das Ginzaviertel am Ende unserer Tour: die edelste Flaniermeile Tokyos.

**Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Via Inn Asakusa\*\*\* oder Lungwood\*\*\* oder Ryogoku View\*\*\* oder Gracery Asakusa\*\*\* in Tokyo | Mahlzeiten: F**

### **Tag 18 - Di., 04.04.23 Tokyo**

#### **Verrücktes, trendiges Japan**

Wir entdecken das junge und verrückte Japan am Vormittag. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln geht es ins quirlige Viertel Harajuku, wo Modebegeisterte durch die Einkaufsstraßen schlendern. Beim Bummel über die Takeshita-Straße mit ihren unzähligen flippigen Modeläden gelangen wir zum Omotesando-Boulevard und seinen exklusiven Geschäften, Restaurants und Cafés, bevor wir die glitzernden Neon-Lichterwelt Shibuyas erkunden. Unsere gemeinsamen Entdeckungen enden am frühen Nachmittag und du kannst den weiteren Tag nach deinen Wünschen gestalten. Unser Tipp: Fahr auf die 230 m hohe Dachterrasse des Shibuya Scramble Square-Buildings und lass dir das geschäftige Treiben an der Westseite des Bahnhofs von Shibuya nicht entgehen. Hier laufen zu Spitzenzeiten pro Ampelphase mehrere tausend Menschen über die Kreuzung.

**Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Via Inn Asakusa\*\*\* oder Lungwood\*\*\* oder Ryogoku View\*\*\* oder Gracery Asakusa\*\*\* in Tokyo | Mahlzeiten: F**

### **Tag 19 - Mi., 05.04.23 Tokyo – Rückflug**

#### **Bis bald Japan!**

Den letzten Tag in diesem faszinierenden Land kannst du nach deinem Gusto gestalten. Erst am späten Nachmittag wirst du mit Bahn und Bus zum Flughafen von Tokyo gebracht. Via Dubai geht es zurück nach Deutschland.

**Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice**

### **Tag 20 - Do., 06.04.23 Ankunft in Deutschland**

#### **Welcome home!**

Laut Flugplan landest du am frühen Nachmittag in Deutschland. Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte kommst du umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei zu deinem Heimatbahnhof.

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

## Reiseverlauf

- Tag 1 Sa., 18.03.23 Flug nach Osaka:** via Dubai
- Tag 2 So., 19.03.23 Osaka – Kyoto:** Ankunft am Abend
- Tag 3 Mo., 20.03.23 Kyoto:** Stadtbesichtigung mit dem Fahrrad, u.a. mit Ryoan-Tempel, Heian-Schrein, Kinkaku-Tempel, Shijo-Kawaramachi, Marktstraße Nishiki, Teezeremonie, Welcome Dinner
- Tag 4 Di., 21.03.23 Kyoto – Takao – Kyoto:** Wanderung mit Tempel Jingo und Landschaftsgarten Tenryu
- Tag 5 Mi., 22.03.23 Kyoto:** frei für eigene Entdeckungen, optionaler Ausflug nach Nara
- Tag 6 Do., 23.03.23 Kyoto – Koya-san:** Klostersiedlung mit Kongobu-Tempel und Okunoin-Friedhof, Übernachtung im Tempelgästehaus
- Tag 7 Fr., 24.03.23 Koya-san – Nagasaki:** Ritualgebet, Fahrt mit dem Shinkansen Superexpress
- Tag 8 Sa., 25.03.23 Nagasaki:** Tempelstadt Teramachi, Sofuku-Tempel, Chinatown, Dejima, Urakami mit Kathedrale und Atombombenmuseum, Glover-Park
- Tag 9 So., 26.03.23 Nagasaki – Kumamoto:** Zugfahrt nach Kumamoto, Landschaftsgarten Suizenji
- Tag 10 Mo., 27.03.23 Kumamoto – Sakurajima – Kumamoto:** Spaziergang im Yogan Nagisa-Park, Fußbad in heißen Quellen, ab dem späten Nachmittag frei in Kumamoto
- Tag 11 Di., 28.03.23 Kumamoto – Hiroshima – Okayama:** Fahrt mit dem Shinkansen Superexpress, Nagasaki mit Friedenspark mit Gedenkstätte des Atombombenabwurfs, Friedensmuseum, Atombomben-Dom, Korakuen in Okayama
- Tag 12 Mi., 29.03.23 Okayama – Takayama:** Fahrt mit dem Shinkansen Superexpress in die Japanischen Alpen, Stadtbummel in Takayama
- Tag 13 Do., 30.03.23 Takayama – Shirakawago:** Vormittag frei, mit dem Charterbus nach Shirakawago, Spaziergang durch das UNESCO-Weltkulturerbe, Übernachtung im Minshuku
- Tag 14 Fr., 31.03.23 Shirakawago – Yamanouchi – Nagano:** Fahrt mit dem Charterbus in den Jigokudani Monkey-Park und nach Nagano, Besichtigung Pilgertempel Zenko
- Tag 15 Sa., 01.04.23 Nagano – Matsumoto – Kawaguchiko:** mit dem Charterbus zur Matsumotojo und Auffahrt auf die 5. Station des Fuji
- Tag 16 So., 02.04.23 Kawaguchiko – Kamakura – Tokyo:** mit dem Charterbus nach Kamakura, Besichtigung Hasedera-Tempel und Großer Buddha, mit dem Charterbus nach Tokyo
- Tag 17 Mo., 03.04.23 Tokyo:** ganztägige Besichtigungen mit Meiji-Schrein, Aussichtsetage des höchsten Rathauses der Welt, Nakamise, Kannon-Tempel, Kaiserpalast, Ginzaviertel
- Tag 18 Di., 04.04.23 Tokyo:** Tokyo mit Harajuku, Takeshita-Straße, Omotesando-Boulevard, Shibuya, Freizeit am Nachmittag
- Tag 19 Mi., 05.04.23 Tokyo – Rückflug:** Freizeit bis zum späten Nachmittag, Rückflug via Dubai
- Tag 20 Do., 06.04.23 Ankunft in Deutschland:** Landung am frühen Nachmittag



## Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Kein Visum erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, ggf. Japanische Enzephalitis empfohlen.

## Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Wir nutzen auf dieser Reise hauptsächlich das in Japan sehr gut ausgebaute öffentliche Verkehrsnetz. Dein Gepäck musst du oft zum/vom Bahnhof tragen/ziehen und es sind Umstiege mit Gepäck zu bewältigen. Wir raten daher zu einem leichten Gepäckstück, das du entweder auf dem Rücken tragen kannst oder das sich gut rollen lässt. An Reisetagen mit Shinkansen-Fahrten verschicken wir dein Hauptgepäck über einen Zustellservice. Du reist dann nur mit deinem Tagesgepäck, in dem du alle Dinge dabei hast, die du für die kommende Nacht und den kommenden Tag brauchst. Dein Hauptgepäck steht dir jeweils in deiner übernächsten Unterkunft bzw. erst nach einer Übernachtung wieder zur Verfügung. Dieser Gepäcktransport ist in Japan landesweit üblich, 100 % zuverlässig und dient deinem Reisekomfort. Dies betrifft die Tage 6, 9 und 11.

## Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück, zusätzlich ist ein Welcome Dinner, ein Abendessen im Tempelgästehaus und ein Abendessen im Minshuku inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

## Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in landestypischen \*\*\* Hotels, alle mit eigenem Bad oder Dusche/WC und Klimaanlage auf dem Zimmer. Bitte beachte, dass die Zimmer in japanischen Hotels im Vergleich zu anderen Ländern deutlich kleiner sind. Während unserer Übernachtungen im Tempelgästehaus und im Minshuku geht es etwas einfacher zu. Es gibt keine Klimaanlage, die sanitären Anlagen werden geteilt. In beiden Unterkünften kann es aufgrund

des sehr begrenzten Platzangebots zu einer Dreibettbelegung kommen. Ferner kann eine gleichgeschlechtliche Unterbringung nicht garantiert werden. Bei der Übernachtung im Minshuku kann die Gruppe je nach Gruppengröße auf mehrere Häuser aufgeteilt sein.

## Teilnehmerzahl

10\* bis 16

\*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

## ½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

## Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Emirates oder gleichwertiger Fluggesellschaft nach Osaka und zurück von Tokyo
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Charterbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 17 Übernachtungen, davon 15 in \*\*\* Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 im Tempelgästehaus, 1 im Minshuku (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 17 x F, 3 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an Tag 19, hier nur englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- „Sicher auf Reisen Schutz“ der Allianz Travel inkl. Reisekrankenversicherung, Reiseabbruchversicherung und Corona-Leistungen (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2023)

## CO<sub>2</sub> Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2026 kg CO<sub>2</sub> / 62 €

## Abflugorte

Frankfurt/Main\*      ohne Zuschlag  
\*Emirates

## Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

### **Emirates**

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

### **Emirates**

Frankfurt-Dubai 15.15 Uhr (Ankunft 23.35 Uhr)

Dubai-Osaka 03.00 Uhr (Ankunft 17.15 Uhr)

Tokyo-Dubai 22.30 Uhr (Ankunft 04.50 Uhr am Folgetag)

Dubai-Frankfurt 08.25 Uhr (Ankunft 13.15 Uhr)

## Optionaler Ausflug nach Nara

An deinem freien Tag in Kyoto hast du die Möglichkeit mit deinem Reiseleiter einen optionalen Ausflug nach Nara, der ersten kaiserlichen Hauptstadt, zu unternehmen. Nara gilt als Wiege der japanischen Kultur und beeindruckt mit einigen Superlativen: Der Daibutsu gilt als die größte bronzene Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel verehrt, einem der größten Holzgebäude der Welt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein nimmt dich die Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen gefangen und bei unserem Spaziergang durch den Nara-Park kannst du zahmes Rotwild beobachten. Wenn du an diesem Ausflug teilnehmen willst, gib dies bitte direkt bei Buchung an. Die Kosten für den Ausflug belaufen sich auf 40 € pro Person.

Diese Reise wird durchgeführt von  
**WORLD INSIGHT Asien**